

von Namur mit dem Bischof von Lüttich und dem Eb. von Trier sowie seinen Gegensatz zum Kaisertum. Die schon früher (vgl. NA. 39, 230) hier genannte Studie von URSMER BERLIÈRE, 'Les évêques auxiliaires de Liège' gelangt im Bd. 31 der Rev. bénédictine S. 277—320 zum Abschluß. Der Vf. bringt hier Nachträge zu den früheren Abschnitten über die Chor- und Weibischöfe von Lüttich. Das Ganze ist auch als Buch erschienen.

199. Wertvoll erscheint die Arbeit von L. SCHAUDEL, 'Les comtes de Salm et l'abbaye de Senones aux XII^e et XIII^e siècles' (Nancy-Paris 1919), die die Geschichte der Verzweigungen dieses luxemburgischen Hauses, dem ja auch ein deutscher König entstammte, im MA. verfolgt und ein Verzeichnis ihrer Urkunden gibt. Vgl. ferner J. VANNÉRUS, 'Les comtes de Salm-en-Ardenne (1029—1415)'. I (Annales de l'Institut archéol. de Luxembourg, Bd. 50. Arlon 1920). Der erste Band des Werkes 'Dénombrements des feux des duché de Luxembourg et comté de Chiny' von J. GRUB († 1915) und J. VANNÉRUS (Brüssel 1921) bringt ein gewaltiges Material zur Geschichte von Luxemburg, der burgundischen Dynastie und der Staatsfinanzen im 15. und 16. Jh.

200. Zur Geschichte Lothringens sind in erster Linie einige Arbeiten von R. PARISOT zu verzeichnen. Der erste Band seiner 'Histoire de Lorraine', der von den Anfängen bis zum Jahre 1552 reicht (Paris 1919), behandelt in gründlicher und anregender Weise zusammenfassend die politische, Verwaltungs- und Kulturgeschichte des Landes, dessen Charakter durch die Mittellage zwischen Frankreich und Deutschland so wesentlich und nicht immer glücklich bestimmt wurde. Derselbe handelt in der Studie 'Les origines du christianisme dans la première Belgique (III^e — IV^e siècle)', Mémoires de l'Académie Stanislas, Serie 6, Band 12 (1914/15. Nancy 1916), 113—146, über die Anfänge der Diözesen von Trier, Metz, Toul, Verdun, über das Fortschreiten der Bekehrung und die Beziehungen zwischen Staat und Kirche im ausgehenden Römerreich. Ebenda Band 16 (1918/19. Nancy 1919) untersucht er in der Arbeit 'Les invasions et l'établissement des Barbares dans la Belgique Mosellane (Première Belgique) et principalement dans les cités des Mediomatriques, des Leuques et des Verdunois' die Einfälle und Niederlassungen der Franken und Alemannen im Mosellande und die Folgen, die sich daraus für das Schicksal dieser Gebiete ergaben.